

## Machen Sie mit!

Wir sind Unternehmen, die sich sozial engagieren.

Der Marktplatz macht es einfacher

- den eigenen Bekanntheitsgrad sowie die Sichtbarkeit im Stadtteil zu steigern.
- sich stärker im lokalen Umfeld zu verankern.
- neue Menschen und Lebenswelten kennenzulernen.
- Kontakte zu Politik und anderen Unternehmen zu knüpfen.
- das eigene Know-How und die Kernkompetenzen ihres Unternehmens weiterzugeben und somit ohne Geldeinsatz in die Entwicklung des Gemeinwesens zu investieren.
- die eigene lokale Engagementkultur zu stärken.

Wir sind gemeinnützige Organisationen, die Unterstützung suchen und mit der Teilnahme am Marktplatz

- den eigenen Bekanntheitsgrad sowie die Sichtbarkeit im Stadtteil steigern.
- direkt die Wirtschaft kennenlernen und deren Wertesystem und Arbeitsstil besser verstehen.
- ihr Netzwerk vergrößern sowie längerfristige Kooperationen mit den Unternehmen aufbauen.
- ihre Kompetenzen und Fähigkeiten besser darstellen.
- ihre Bedarfe direkt aufzeigen und präsentieren und somit von staatlichen Leistungen unabhängiger werden.
- das Selbstbewusstsein und die Anerkennung ihrer Einrichtung steigern.

Fotos Ernst Stratmann



## Unterstützer



## Gemeinnützige Organisationen



## Unternehmen



**Linklaters**



Engagement im Gallus  
Eine Initiative von Deutsche Bank, Linklaters  
und dem Mehrgenerationenhaus Frankfurt

# 1. Marktplatz für gute Geschäfte im Gallus

21. Juni 2012  
18.00–19.30 Uhr



**Gute Geschäfte**  
Marktplatz für Unternehmen  
und Gemeinnützige





## Grußwort der Schirmherrin

Bürgerschaftliches Engagement ist ein unverzichtbarer Bestandteil unseres gesellschaftlichen Zusammenlebens im Gallus. Zahlreiche Vereine, Einrichtungen, Kirchengemeinden, Initiativen und Moschen leisten vor allem im sozialen, sportlichen und kulturellen Bereich einen großen und unverzichtbaren Beitrag zur Gestaltung eines gedeihlichen Zusammenlebens in unserem Stadtteil.

Lokale Partnerschaften zwischen Wirtschaftsunternehmen und gemeinnützigen Organisationen haben im Gallus eine lange Tradition. Die Marktplatz-Methode ist ein exzellentes Instrument zur Anbahnung und Weiterentwicklung solcher sozialer Partnerschaften im lokalen Umfeld.

Dem „1. Marktplatz für gute Geschäfte im Gallus“ wünsche ich, dass er zum festen Baustein der „Gute-Geschäfteanbahnung“ in unserem Stadtteil wird und viele gute Kooperationsprojekte entstehen. Aus diesem Grund habe ich sehr gerne die Schirmherrschaft für den „Marktplatz für gute Geschäfte im Gallus“ übernommen.

Allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern wünsche ich: Einen angenehmen und erfolgreichen Handel und viele gute Geschäfte!

**Eva Triantafyllidou**  
Ortsvorsteherin des Ortsbeirates 1 der Stadt Frankfurt

## Der Marktplatz

### Die Marktplatzidee

Bei der in den Niederlanden geborenen Idee des Marktplatzes werden Dienstleistungen und Knowhow, Sachmittel, Infrastruktur und Kreativität gehandelt. Hierfür treffen sich Unternehmen und gemeinnützige Organisationen für zwei Stunden im Saalbau Gallus. Es darf über alles gesprochen werden – tabu ist jedoch die Leistungsvergütung durch Geldzahlung. Soziales Engagement steht an erster Stelle.

### Wie der Marktplatz funktioniert

Nach dem Start-Gong beginnt das große Suchen und Finden: Gemeinnützige Organisationen und Wirtschaftsunternehmen sind in Bewegung und Austausch. In dieser Zeit vereinbaren die anwesenden Akteure Projekte, die anschließend gemeinsam verwirklicht werden. Ein professioneller Moderator und Makler unterstützen die Suche nach passenden Engagementpartnern. Am abendlichen Buffet wird der Abschluss der neuen Partnerschaften gebührend gefeiert.

### Handel und Nutzen

Ein Beispiel für gelungene „Gute Geschäfte“: Eine Agentur optimiert das Layout von Kommunikationsmedien einer gemeinnützigen Organisation. Gegenwert: Eine musikalische Aufführung der Kindergartenkinder beim Betriebsfest. Auch Sachspenden sind möglich. Gemeinnützige erhalten Profi -Unterstützung. Unternehmen gewinnen Einblick in andere Tätigkeitsbereiche und stärken ihre gesellschaftliche Verantwortung. Mehrgewinn der Beteiligten: Gesellschaftliche Aufgaben werden gemeinsam angepackt und gelöst.

## Termine

**1. Marktplatz für gute Geschäfte im Gallus**  
Donnerstag, 21. Juni 2012, 18.00–19.30 Uhr  
Saalbau Gallus, Frankenallee 111, 60326 Frankfurt/Main

**Info-Workshop für Unternehmen**  
Dienstag, 05. Juni 2012, 18.00–19.00 Uhr  
Kinder im Zentrum Gallus e.V. / Mehrgenerationenhaus,  
Idsteiner Str. 91, 60528 Frankfurt/Main

**Info-Workshop für gemeinnützige Organisationen**  
Mittwoch, 06. Juni 2012, 17.30–19.00 Uhr  
Kinder im Zentrum Gallus e.V. / Mehrgenerationenhaus,  
Idsteiner Str. 91, 60528 Frankfurt/Main

Hier finden Sie aktuelle Infos sowie Eindrücke von anderen Marktplätzen:



[www.marktplatz-ffm.de](http://www.marktplatz-ffm.de)

## Kontakte

### Information und Anmeldung

**Kristin Deibert**  
Engagement im Gallus - eine Initiative von Deutsche Bank, Linklaters und dem Mehrgenerationenhaus Frankfurt

Kinder im Zentrum Gallus e.V. / Mehrgenerationenhaus  
Idsteiner Str. 91 · 60326 Frankfurt am Main  
Tel. 069 75084698 · Fax 069 75084697  
[kristin.deibert@kiz-gallus.de](mailto:kristin.deibert@kiz-gallus.de)

